

# „Ich glaube, daß ich alles erreichen werde“ – Kompetenzagentur im Museum

Von ANNETT TUTAS, Abt. 51.4

Die Kompetenzagentur unterstützt jedes Jahr über 400 junge Menschen ganz individuell auf ihrem Weg von der Schule in den Beruf. Neben der Beratung durch die fünf Case Managerinnen, organisiert die Kompetenzagentur darüberhinausgehende, begleitende Angebote.

Jugendliche und junge Erwachsene besuchten daher das Herzog Anton Ulrich-Museum und beschäftigten sich mit dem Schulabbrecher und späteren Künstler Max Beckmann. „*Ich glaube, daß ich alles erreichen werde, was ich will, alles.*“ Dieser von ihm überlieferte Ausspruch bildete den roten Faden des Besuches und des sich anschließenden Workshops zur Auseinandersetzung mit den eigenen Zielen.

Mit dem Herzog Anton Ulrich-Museum zusammen wurde dafür ein spezielles Angebot entwickelt. Jungen Menschen fällt es oft schwer, Ziele zu entwickeln und diese dann auch bei auftretenden Schwierigkeiten weiter zu verfolgen. Das war beim jungen Beckmann anders. Ohne den angestrebten Schulabschluss hatte er eigentlich schlechte Voraussetzungen, um erfolgreich zu werden. Die Ausstellung „*Max wird Beckmann. Es begann in Braunschweig*“ im Herzog Anton Ulrich-Muse-

um stellte seinen schwierigen Start dar und verdeutlichte, dass er sich schon früh sein großes Ziel setzte, ein erfolgreicher und bedeutender Künstler zu werden.

Die Kompetenzagentur begleitet viele junge Menschen, deren Startbedingungen schwierig sind, in Ausbildung und Beruf. Einige investierten ihren freien Samstag, um sich im Museum von Beckmanns Erfolgsgeschichte motivieren zu lassen. Inspiriert durch den erfolgreichen Lebensweg des Künstlers setzten sie sich in einem Workshop mit ihren eigenen Zielen auseinander und hielten diese in Collagen fest. Das Café Anton's im Museum bot den jungen Menschen im Anschluss noch eine gute Möglichkeit, sich kennenzulernen und auszutauschen.



Der Besuch der Ausstellung über den Künstler Max Beckmann kann eine Initialzündung auslösen.

Finanziert wurde das Angebot vom Braunschweiger Rotarier Club Richmond, der die Arbeit der Kompetenzagentur seit Jahren, vor allem durch persönliches Engagement der Mitglieder, unterstützt. Realisiert wurden Führung und Workshop durch die Museumspädagogik des Herzog Anton Ulrich-Museums. Das Angebot ermöglicht neue Lernerfahrungen und hilft Barrieren abzubauen, kulturelle Angebote vor Ort zu nutzen. Im November gibt es eine Fortsetzung, dann geht es um **Held\*innen** als Vorbilder für die eigene Zukunftsgestaltung.

Die Kompetenzagentur Braunschweig bietet Analyseverfahren, Beratung und Begleitung sowie Praxiserfahrungen. Sie arbeitet mit Schulabgängern und Berufstärtern zwischen 15 und 27 Jahren, die bei der Verwirklichung ihrer beruflichen Ziele Unterstützung in Anspruch nehmen wollen. Die Kompetenzagentur besteht seit 2002 und ist Teil der ineinandergreifenden, flexiblen Unterstützungskette der Stelle Jugendsozialarbeit des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie: Kommunale Schulsozialarbeit – Koordinierungsstelle Schulverweigerung – Kompetenzagentur – Kompetenzagentur PLUS – Pro-Aktiv-Center – Praxisklassen – Schulabgängerbefragung.